

# Kirchenbeamte und Schulen.

## Propstei-Synode der Propstei Altona.

(Die Propstei-Synode vertritt die Gesamtheit der 4 zur Altonaer Propstei gehörenden Kirchengemeinden. Sie besteht aus den 8 Geistlichen der vertretenen Gemeinden und 16 weltlichen Mitgliedern, von denen die Hauptgemeinde 5, die St. Johannis-Gemeinde 6, die St. Petri-Gemeinde 2 und die Cistenzer-Gemeinde 3 Mitglieder hält. Die weltlichen Mitglieder werden durch die betreffenden Kirchen-Collegien auf 3 Jahre gewählt.)

**Mitglieder für die Hauptgemeinde:** Pastor Biernacki, Pastor Köster, Kirchenälteste J. C. Wöfke, H. Erling, Amtsgerichtsrath Hedde, A. Berghoff und G. F. Hensler.

**Deren Stellvertreter:** Die Gemeinde-Vertreter J. C. C. Knüppel, J. C. W. Strud, C. F. G. Schmidt, C. Tönje und D. Westhoff.

**Mitglieder für die St. Johannis-Gemeinde:** Hauptpastor Dohrn, Pastor Paulsen, Pastor Stehr, Kirchenälteste G. v. Hielmerone, H. C. W. Bod, Stadtschulrath Wagner, F. F. Schmalmaad, Gemeindevertreter C. H. Köhl und G. Köhler.

**Deren Stellvertreter:** Die Gemeindevertreter C. G. Heinrich, J. R. Eggersfeld, B. J. Martens, M. A. Alberts, M. H. Ahrens und G. H. Lange.

**Mitglieder für die St. Petri-Gemeinde:** Hauptpastor Thomsen, Kirchenälteste H. Carlßen und Gemeindevertreter F. G. Wasmmer.

**Deren Stellvertreter:** G. Dübbers und Fred. Baur.

**Mitglieder für die Cistenzer-Gemeinde:** Hauptpastor Neelsen, Pastor Köhler, W. Langfurth, F. J. C. Jürgens und A. W. Treu.

**Deren Stellvertreter:** A. Zimmermann, J. A. Bahr und G. Reinhold.

**Verabschiedete Mitglieder, nicht stimmberechtigt:** Pastor Lieboldt und Pastor Schmidt.

### Propstei-Ausschuß.

(Der Propstei-Ausschuß besteht aus dem Propsten als Vorsitzenden und 4 von der Propstei-Synode aus ihrer Mitte auf 3 Jahre gewählten Beisitzern, von denen mindestens einer ein geistliches und einer ein weltliches Mitglied der Synode sein muß. Die Beschlüsse, welche dieser dem Kirchenconsistorium obzuliegen haben, werden, soweit sie sich auf rechtliche Angelegenheiten beziehen, erst vom Propstei-Ausschuß wahrgenommen.)

**Mitglieder:** Hauptpastor Dohrn, J. C. Wöfke, Stadtschulrath Wagner und Pastor Köster.

**Deren Stellvertreter:** Hauptpastor Thomsen, G. v. Hielmerone, A. Berghoff und H. Carlßen.

### a) Evangelisch-lutherische Haupt-Kirche.

Hauptpastor: K. V. Biernacki, Compastor: Th. A. C. Köster, Pastor: G. G. Gullitt, Profitor, Organist: G. Hesse, Cantor: — H. Hofsboldt, Kirchenbote: die Frauen Timm und Grewe, Stuhlhegerinnen.

**Kirchenvorstand:** John C. Wöfke, G. F. Hensler, A. Lindemann, A. Berghoff, J. C. C. Knüppel und G. F. G. Schmidt.

**Gemeinde-Vertreter:** Otto Westhoff, J. C. H. Veder, B. West, H. C. Mohlhaeg, G. Mollenburr, A. Plaas, G. Boll, G. Tönje, W. L. Reibus, F. Steffen, G. Severin, J. C. Mitgardt, J. C. W. Strud, G. Siens, C. Kirchhoff, F. W. Kamig, C. W. D. Mundt und Wd. Dahm.

**Der Finanz-Ausschuß:** John C. Wöfke, G. v. Hielmerone und G. Dübbers.

**Die Commission für gemeinschaftliche Angelegenheiten:** H. C. W. Bod, H. Carlßen und A. Berghoff.

**Gemeinschaftliche Beamte für die drei lutherischen Gemeinden:** A. v. Salder, Bureau-Vorsteher und Cassirer. — A. Schnadenberg, Todtengräber und Aufseher auf dem Kirchhofe hinter dem Diebstreich; J. G. Gühler, Todtengräber und Aufseher auf dem Kirchhofe an der Rodderreihe; A. Schumacher, Todtengräber und Aufseher auf dem Kirchhofe am Bornlampweg.

### b) Evangelisch-lutherische St. Johannis-Kirche.

Hauptpastor: Hemming Dohrn; 1. Compastor: Friedrich Paulsen; 2. Compastor: Johannes Stehr; Küster: —; Organist und Cantor: G. Hepple; Stuhlhegerin Frau Solterbed.

**Kirchenvorstand:** H. C. W. Bod, Stadtschulrath Wagner, F. F. Schmalmaad, —.

**Gemeinde-Vertreter:** J. Hartig, G. Flohr jun., C. G. Heinrich, B. J. Martens, C. H. Köhl, J. Müller, J. R. Eggersfeld, Stadtbauath Stahl, B. A. Alberts, G. H. Lange und M. H. Ahrens.

### c) Evangelisch-lutherische St. Petri-Kirche.

Pastor: C. M. Thomsen, Propst a. D.; Hilfsprediger: T. Schmidt; conf. Küster: G. F. Seiser; Organist: J. A. M. Dölling; Stuhlhegerin: Frau Wäpper.

**Kirchenvorstand:** H. Carlßen, G. Dübbers, A. Grel und Fred. Baur. **Gemeinde-Vertreter:** G. H. Tornäschen, F. Müller, H. Schmidt, F. G. Wasmmer, B. Lantzenau, F. H. G. Jochen, Dr. med. Köhl, A. Flinder, G. F. Schmalhsfeldt, A. Brüggemann, G. H. Siebeking und G. F. W. Ewers.

### d) Evangelisch-lutherische Heil. Geist-Kirche, bei der Reventlow'schen Armenanstalt.

J. C. A. Lieboldt, Pastor; J. H. C. Rodsah, Küster und Organist.

### e) Evangelisch-lutherische Christians-Kirche in Ottensen.

Propst H. F. Keelen, Hauptpastor; Pastor G. C. Köhler, Diakonus; F. Fräber, Organist und Cantor; A. Sellen, Küster, Kirchenstreiber und Kirchenbote; Frau Maria Lassen, Stuhlhegerin. — Chr. Koopmann, Kirchhofs-Inspector; W. D. Hansen, Todtengräber und Leichenbitter.

**Kirchenvorstand:** Die Kirchenältesten Weinbändler E. Aye für den hier eingeparochten Altonaer Stadttheil; Kaufmann W. H. Langfurth,

Baumschulbesitzer F. J. C. Jürgens und Kaufmann Th. C. Warden für den Stadttheil Ottensen; Gastwirth A. Zimmermann in Dismarschen für die drei Vororte. Das Kirchen-Collegium besteht aus sämtlichen Mitgliedern des Kirchenvorstandes und 15 durch Wahl der Gemeinde bestellten Gemeindevertretern. Von diesen sind 3 Vertreter für den eingeparochten Altonaer Stadttheil,

nämlich: Privatier G. von Ehren, Stadt-Bauinspector G. F. Uffhausen und Fabrikant J. A. Bahr; 9 Vertreter für den Stadttheil Ottensen: Maurer Harm Köhl, Fabrikant J. C. L. Pieper, Fabrikant C. J. W. Treu, Comtoirist K. Honerlach, Privatier G. C. E. Hehnke, Kaufmann J. D. G. Herm. Reinhold, Zimmermeister J. C. Schmidt, — — — — — ; 3 Vertreter für die Vororte: Bezirksvorsteher Hofbesitzer J. Köper in Bahrenfeld, Bezirksvorsteher Schmiedemeister G. Schulz in Dovelgünne und Colonialwaarenhändler A. Ewers in Dismarschen.

**Wohnungsführer der Kirchen-casse:** Kirchenälteste W. H. Langfurth. Die Kirchen-casse, Bahrenfelderth. 65, ist in der Regel an den Wochentagen von 2—4 Uhr Nachmittags geöffnet.

**Kirchenfeuer-Compagnier und Meldebeamter:** G. Schoon, Catharinenh. 5, Ede Lobuschstraße.

Die Administration für die freiwillige Armenpflege im Kirchspiel Ottensen besteht v. J. aus dem Hauptpastor Propst Neelsen als Vorsitzenden, Pastor Köhler, dem Kirchenältesten Langfurth und A. Zimmermann, sowie den Gemeindegliedern: Buchdruckereibesitzer Chr. Wolff, Gastwirth J. C. Sievers, Tischlermeister A. F. Zimmermann und Gärtner G. Herdmann.

Ein Frauen-Verein unterhält auch in Verbindung mit dem Verein der Kinder-Kranken-Casse das im Sommer 1880 errichtete Kinder-Hospital, in welchem eine Diakonisse stationirt ist und auch die drei zur Gemeindepflege angelegten Diakonissen Wohnungen haben.

Das Scharungs-Collegium für die Aufbringung der Kirchensteuer im Kirchspiel Ottensen besteht aus dem Kirchenvorstande, welcher nach § 37 der Kirchengemeindegesetz- und Synodal-Ordnung auch Nichtmitglieder des Kirchenvorstandes hinzuzuziehen kann.

### f) Evangelisch-reformirte Kirche.

Franz Albrecht, Pastor und Präses des Consistoriums; F. Thiemann, cassaführender Aeltester; J. D. Boortman, Aeltester und Führer der Predigerwitwen-casse; Gymnasial-Oberlehrer F. Müller, Aeltester und Bauherr; H. G. Kranich, cassaführender Diakon; Dr. phil. A. Semper, Diakon und Schriftführer; Buchbinder A. Bunge, Diakon und Bauherr; — M. Hübner, Organist; W. Herbold, Küster und Leichenbitter; G. Herbold jun., Valgentreter; Kirchentau Beschr.

### g) Evangelische Militair-Gemeinde.

Pfarrer: H. Hoffmann, Militair-Oberpfarrer des 9. Armeecorps, Wohlers Allee 7; Küster: T. Halbauer, Divisionsküster, Holstenh. 72, I., Organist: G. Hepple, Wohlers Allee 19.

### h) Mennoniten-Kirche.

Den gemeinsamen Kirchenvorstand für Hamburg und Altona bilden: B. C. Nooijen, Pastor, Hamburg; H. van der Smiffen, Pastor, Altona; und die Vorsteher: J. Nooijen, Hamburg, Altdiakon; B. D. Nooijen, Hamburg, J. de Jong, Altona, J. J. Schütt, Hamburg, H. Schütt, Hamburg, H. von Sintern, St. Pauli, G. C. Wiebe, Hamburg, Diakonen. Organist: G. F. Gassen. — Der Kirchendienst versieht T. Alieboth, Schumacherth. 11.

### i) Baptisten-Gemeinde.

Chr. Robe, Pastor, Delfers Allee 40.

### k) Römisch-katholische Kirche.

A. Grauert, Pastor; W. Smits, Caplan, Knipper, Caplan. — Kirchen-Vorsteher: V. Lanier, Joh. Rathjen, A. Gottschlich, J. Meire. — Gemeinde-Vertreter: Herm. Müntzfering, J. Mohr, J. Wirsler, H. Müller, A. Kortjans, G. F. Krause, K. J. Kleinsberg, J. Petersen und W. Heffner. — Lehrer: J. Böhl, Fr. Wienter, L. Rade und F. Poppe; Lehrerinnen: Frei. D. Krallmann, L. Krallmann, F. Raulo, M. Eggemann, J. Albers und H. Notensmiller.

### l) Katholische Militair-Gemeinde.

M. Freudenrichowicz, Divisionspfarrer, Schauenburgerth. 126, I.; Fr. Wienter, Organist, gr. Freiheit 43; H. R. Herzog, Küster, Holstth. 29, III.

### m) Katholische Marienkirche (Filiale).

Der Gottesdienst wird von den katholischen Geistlichen der Stadt abwechselnd gehalten.

### Königliches Gymnasium Christianeum.

(Gegründet durch kgl. Verfügung vom 3. Februar 1738, bestätigt durch kgl. Fundationsurkunde vom 11. Mai 1744.)

**Lehrer des Christianeums.** Prof. Dr. G. Genz, Director; Oberlehrer: Prof. G. Wolff, Bibliothekar, Prof. Dr. H. Hartz, F. Reuter, Dr. R. Eißler, F. Müller, Dr. A. Tomaszewski, Dr. J. Clausen; ordentliche Lehrer: A. Berghoff, G. Wegemann, Dr. R. Hoessler, H. Homfeld, Dr. G. Godt, Dr. H. Rehr, Dr. A. Wachholz, F. Behrens, H. Lippelt; technischer Lehrer: H. Kummer.

**Wissenschaftliche Hilfslehrer:** D. Doormann, J. Holtz, G. Öbring, Th. Vollbehr, Ch. Marzjen; Gesanglehrer: G. Hepple. Den Turnunterricht erteilen: F. Müller, G. Wegemann und H. Kummer. — Pedell: F. Niemann.

Das Clallengeld beträgt vierteljährlich in sämtlichen Gymnasial-Classen 25 M., für alle dem preussischen Staate nicht angehörenden und nicht in Altona wohnenden Schüler 37 M. 50 S.

**Gymnasial-Casse:** bei der königl. Steuer-Casse I, Bürgerst. 36.

**Stipendien des Gymnasiums.** 1) Gymnasial-Stipendien. a. Das Schröder'sche Stipendium, errichtet durch testamentarische Verfügung